

Spanisch - Benotung

Beitrag von „Paulchen“ vom 1. März 2014 10:15

@cubanita1: Wie kommst Du darauf, dass ich Muttersprachlern eins reinwürgen will? Auch kann ich in meinem Statement kein "herablassendes Denken und Schreiben sehen".

Im Anfangsunterricht in der Fremdsprache ist es häufig so, dass die Muttersprachler merken, dass sie in der mündlichen Kommunikation im Unterricht locker mitkommen und dann nicht die Notwendigkeit sehen, zusätzlich noch Arbeitszeit aufzuwenden. Dies ist allerdings in den meisten Fällen nötig, da die schriftliche Kommunikation aus mehr als nur "Vokabelwissen" besteht (ich gehe hier nicht mehr in die Tiefe, das hat Chili oben schon getan). Und dann kommt das "böse Erwachen", wenn keine 1 auf dem Zeugnis steht.

Deshalb auch mein (in meinen Augen nicht hinkender) Verweis auf den Deutschunterricht. Hier sitzen ganz viele Muttersprachler auf einem Haufen und trotzdem haben nicht alle eine 1, weil Sprachunterricht eben auch andere Dimensionen (Inhalt, Transfer ...) hat, die über die bloße mündliche und schriftliche Sprachbeherrschung hinausgehen.